

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **22 (1904)**

Heft 166

PDF erstellt am: **22.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich,
ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour,
les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: **Rudolf Mosse**, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: **Rodolphe Mosse**, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Konkurse. — Faillites. — Nachlassverträge. — Concordats.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Konkurse. — Faillites. — Fallimenti.

Konkurrenzeröffnungen. — Ouvertures de faillites.
(B.-G. 231 u. 232.) (L. P. 231 et 232.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursante einzugeben.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursante zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige beizuhelfen.

Kt. Zürich. Konkursamt Zürich I. (645¹)
Gemeinschuldnerin: Kommanditgesellschaft Goldsohmid & C^o, Export von Manufakturwaren und Import von Landesprodukten, an der Brand-
schenkestrasse, in Zürich.

Datum der Konkurseröffnung: 26. März 1904.
Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 23. April 1904, nachmittags 2 Uhr, im Bureau des Konkursamtes in Zürich I (Fraumünsterstrasse 27).
Eingabefrist: Bis 13. Mai 1904.

Kt. Bern. Konkursamt Bern-Stadt. (682/83)
Gemeinschuldnerin: Die Kommanditgesellschaft K. Roth & C^o, Rolladenfabrik, Marzili, Bern.

Datum der Konkurseröffnung: 9. April 1904.
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 22. April 1904, vormittags 10 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Bern-Stadt, Amthaus, II. Stock, Zimmer Nr. 23.
Eingabefrist: 20. Mai 1904.

Gemeinschuldner: Katz-Siegfried, Richard, Inhaber der Firma «R. Katz-Siegfried», Papeterie, Sohanzenstrasse 6, in Bern.

Datum der Konkurseröffnung: 13. April 1904.
Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 23. April 1904, vormittags 10 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Bern-Stadt, Amthaus II. Stock, Zimmer Nr. 23.
Eingabefrist: 20. Mai 1904.

Ct. de Vaud. District d'Orbe. (680)
Failli: Delay, Edmond, fils de Louis, menuisier, à Baulmes.
Date de l'ouverture de la faillite: 26 mars 1904.
Première assemblée des créanciers: Lundi, 2 mai 1904, à 2 heures après-midi, à l'Hôtel-de-Ville, à Orbe.
Délai pour les productions: 22 mai 1904.

Ct. du Valais. Office des faillites d'Entremont, à Sembrancher. (695)
Failli: Collombin, Maurice, d'Etienne de Versegères, à Bagnes.
Date de l'ouverture de la faillite: 16 avril 1904.
Première assemblée des créanciers: 30 avril 1904, à 10 heures du matin, à la maison de commune de Sembrancher.
Délai pour les productions: 23 mai 1904.

Kollokationsplan. — Etat de collocation.
(B.-G. 249 u. 250.) (L. P. 249 et 250.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Bern. Konkursamt Trachselwald. (688)
Gemeinschuldner: Kipfer, Ernst, Johann Ulrichs, von Lützelflüh, Zigarrenfabrikant, im Unterdorf daselbst.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 30. April 1904.
Lützelflüh, den 14. April 1904.

Die Konkursverwaltung: **Haldimann**, Notar.

Kt. Luzern. Konkursamt Luzern. (681)
Gemeinschuldner: Weiss & C^o und Weiss, Moritz, Pilatusstrasse, in Luzern.
Anfechtungsfrist: Bis 30. April 1904.

Kt. Schwyz. Konkursamt Schwyz. (689)
Im Konkurse über den Nachlass der Witwe Albin-Janser, Josephas sel., Handlung, in Brunnen, liegt der Kollokationsplan vom 18. April 1904 an auf dem Konkursamt Schwyz zur Einsicht auf.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 28. April 1904.
Sollte der Kollokationsplan nicht angefochten werden, so wird mit dem 10. Mai 1904 Schluss erklärt.
Schwyz, den 15. April 1904.
Pro Konkursverwaltung: **Reichlin**, Notar.

Kt. Thurgau. Betreibungsamt Diessenhofen. (685)
Gemeinschuldner: Harburger, Benno, zum Engel in Diessenhofen.
Anfechtungsfrist: Bis 30. April 1904.

Verteilungsliste und Schlussrechnung. — Tableau de distribution et compte final.
(B.-G. 263.) (L. P. 263.)

Kt. Bern. Konkurskreis Bern-Stadt. (687)
Gemeinschuldner: Kipfer, Fritz, Vater, gewesener Fuhrhalter, am Stadtbach, in Bern.
Anfechtungsfrist: Vom 20. bis und mit 30. April 1904.
Auflage beim Konkursamt Bern-Stadt.

Der Verwalter im Konkurse Fritz Kipfer:
Häuptli, Notar.

Schluss des Konkursverfahrens. — Clôture de la faillite.
(B.-G. 263.) (L. P. 263.)

Ct. de Berne. Office des faillites de Porrentruy. (684)
Failli: Doyen, Joseph, en son vivant aubergiste, à Vendlincourt.
Date de la clôture: 13 avril 1904.

Konkurssteigerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite.
(B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Kt. Bern. Konkursamt Niedersimmenthal in Wimmis. (692¹)
Im Konkursverfahren gegen Züroher, E., gewesener Wirt zum Bahnhofhotel und Restaurant in Spiez, bringt das Konkursamt Niedersimmenthal gemäss Art. 258 u. ff. B.-G. zur Versteigerung:

Montag, den 2. Mai 1904:

- 1) Das sämtliche Hotelmöbiliar, bestehend aus 10 vollständigen Zimmereinrichtungen (Betten, Wasch- und Nachttische, Sessel, Tische etc.) und drei Dienstzimmereinrichtungen.
- 2) Das Gartenmöbiliar, bestehend aus einer grösseren Anzahl eisernen Tischen, Stühlen, Bänken etc., und ein geschlitztes Buffet.
- 3) Das Restaurationsmöbiliar, nämlich ein Klavier, ein Buffet, diverse Ständer, Tische, Stühle, Vorhänge und Dekorationen, sowie ein Musikautomat.

Dienstag, den 3. Mai 1904:

- 1) Die sämtlichen Glaswaren, diverse Sorten Gläser, zirka 1400 Stück, weisse Flaschen, Karaffen und ein bedeutendes Quantum leere Flaschen.
- 2) Die sämtlichen Porzellanwaren, sowie Silbergeschirr und Services, Teller, Platten, Messer etc.

Mittwoch, den 4. Mai 1904:

- 1) Die Linges, wie Bettzüge, Tisch-, Hand- und Betttücher, Servietten etc.
- 2) Die Zigarrenvorräte, verschiedenster Sorten, im Schätzungswerte von zirka Fr. 2200.

Freitag, den 6. Mai 1904:

Die sämtlichen Flaschenweine, zirka 4000 Flaschen Weisswein, zirka 14,000 Flaschen Rotwein und zirka 700 Flaschen diverser Rheinwein und Schaumweine.

Samstag, den 7. Mai 1904:

Die offenen Weine, 44 Fässer diverse weisse und rote Weine.
Der Schätzungswert der sämtlichen zur Verwertung gelangenden Gegenstände beträgt zirka Fr. 60,000.
Die Steigerungen beginnen jeweilen vormittags 9 Uhr und finden im Bahnhofrestaurant in Spiez statt.
Die Steigerungsgedinge können vom 25. April 1904 an auf dem Bureau des Konkursamtes Niedersimmenthal in Wimmis eingesehen werden. Inventurauszüge stehen Interessenten auf Wunsch zur Verfügung.

Nachlassverträge. — Concordats. — Concordati.

Nachlassstundung und Anruf zur Forderungseligabe.
(B.-G. 295—297 u. 300.)Sursis concordataire et appel aux créanciers.
(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldners ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.
Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfall bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberichtig wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Kt. Zürich. *Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung.* (690)

Schuldner: Feller-Villiger, Heinrich, Kolonialwarenhändler, Schiffe Nr. 5, in Zürich I.

Datum der Bewilligung der Stundung: 13. April 1904.

Sachwalter: J. C. Ganz, Rechtsanwalt, in Zürich I.

Eingabefrist: Bis und mit dem 10. Mai 1904 beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 27. Mai 1904, nachmittags 2½ Uhr, im Restaurant «Strohlof» in Zürich I.

Frist zur Einsicht der Akten: Vom 17. Mai 1904 an im Bureau des Sachwalters, Thalstrasse 35, in Zürich I.

Kt. Aargau. *Bezirksgericht Brugg.* (668*)

Schuldner: Scheerer, Friedrich, Bäckermeister, in Brugg.

Datum der Bewilligung der Stundung: 8. April 1904.

Sachwalter: S. Lang, Bezirksrichter.

Eingabefrist: Bis 6. Mai 1904 beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Dienstag den 17. Mai 1904, nachmittags 2 Uhr, im Gerichtssaale in Brugg.

Frist zur Einsicht der Akten: 10 Tage vor der Versammlung beim Sachwalter.

Ct. de Genève. *Office des faillites de Genève.* (693)

Débiteur: Chevrot, Felix, entrepreneur de ferblanterie, Rue de Fribourg, 9.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Date du jugement accordant le sursis: 16 avril 1904.
Commissaire au sursis concordataire: F. Lecoulter, directeur de l'office des faillites.

Délai pour les productions: 10 mai 1904.

Assemblée des créanciers: 3 juin 1904, à 10 heures du matin, à Genève, au Palais de Justice, place du Bourg-de-Four, 1^{re} cour, 1^{er} étage.
Délai pour prendre connaissance des pièces: Dès le 24 mai 1904.

Verlängerung der Nachlassstundung. — Prolongation du sursis concordataire.
(B.-G. 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)**Ct. de Genève.** *Office des faillites de Genève.* (694)

Débiteur: Huillier, L.-L., négociant, Rue Général Dufour.

Prolongation du sursis: 2 mois au 1^{er} juillet 1904.

Assemblée des créanciers: 17 juin 1904, à 10 heures du matin.

Verhandlung über den Nachlassvertrag. — Délibération sur l'homologation de concordat.
(B.-G. 304.) (L. P. 304.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Zürich. *Bezirksgericht Hinwil.* (647*)

Schuldner: Keller-Hess, Paul, in Rütli.

Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Donnerstag, den 21. April 1904, vormittags 9 Uhr, vor dem Bezirksgericht Hinwil im Gerichtsgebäude in Hinwil.

Kt. Luzern. *Präsidium des Bezirksgerichts Luzern.* (686)

Schuldnerin: Bohnert, Elise, Modistin, Löwenstrasse 16, in Luzern.

Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Donnerstag, den 28. April 1904, vormittags 11½ Uhr, im Gerichtssaale, Zürichstrasse Nr. 6, in Luzern.

Bestätigung des Nachlassvertrags. — Homologation du concordat.
(B.-G. 303.) (L. P. 303.)**Kt. Solothurn.** *Amtsgericht von Solothurn-Lebern.* (691)

Schuldner: Adam, Peter, zum «Pflug» in Solothurn.

Datum der Bestätigung: 8. April 1904.

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zürich, Bern, etc.

Obligations à lots 1902 du Canton de Fribourg (Suisse)
pour l'Hospice Cantonal.3^{me} tirage des séries des obligations de 15 francs
opéré le 15 avril 1904.

SÉRIES: 1265, 2039, 2440, 3411, 3512, 3864, 4028, 4944, 4998, 6760, 6936, 7207, 8012, 8634, 8676, 8709, 8996, 9377, 9416, 9744.

Le tirage des numéros de ces séries et des lots afférents aura lieu à 2 heures de l'après-midi, le 14 mai prochain, au bureau du chef de la Trésorerie d'Etat, à Fribourg. (973.)

Les listes de tirage sont mises à la disposition du public:
à Fribourg: à la Banque de l'Etat de Fribourg.

à Lausanne: à la Banque d'escompte et de dépôts.

à Lugano: à la Banque populaire de Lugano.

à Neuchâtel: chez MM. Pury & Cie.

à Zurich: chez MM. Kugler & Cie.

à Amsterdam: chez MM. Gebroeders Boissevain.

Fribourg, le 15 avril 1904.

La Direction de l'Intérieur du canton de Fribourg.

Zu verkaufen, event. zu vermieten.

Grosses, neuerstelltes, feuersicheres, für jedes Gewerbe passendes

Fabrikgebäude

mit hellem Soussol und 4 Stockwerken, Dampfmaschinen und eigener elektr. Beleuchtungsanlage, nebst Lagergebäude, kleinem Wohnhaus und grossem Hofraum. Lage am Tram bei Zürich. Verkaufspreis bedeutend unter Erstellungskosten. (974.)
Gefl. Anfragen sub Chiffre Z W 3297 an Rudolf Mosse, Zürich.

Tüchtiger, seriöser [964]

Reisender,

der die deutsche und franz. Schweiz bereist, wünscht Engagement in leistungsfähige Firma. — Off. unter Z M 3262 an Rudolf Mosse, Zürich.

Tüchtiger Kaufmann wünscht die

Vertretung

leistungsfähigen Hauses. Gefl. Offert. unter Chiffre Z N 3263 an Rudolf Mosse, Zürich. [966]

Hotels.

Provisions-Reisenden

bietet sich Gelegenheit, neue lukrative Artikel mitzuführen. Anfragen, mit Angaben bisheriger Tätigkeit, zu richten sub Chiffre Z T 3269 an Rudolf Mosse, Zürich. [963]

Seide und Sammet.

Gebildeter, junger Mann, einjähr. ged., vollständig kaufmännisch geb.; sow. Schreiben, Stenogr., dopp. Buchhaltg., Engl. u. Franz. bewandert, Webeschule in Krefeld absolv., Ausbildung in Seide u. Sammet, März Abgangsprüfung gut bestanden, sucht entspr. Stellung. Gefl. Off. sub Z K 3260 an Rudolf Mosse, Zürich. [965]

Commis

mit flotter Schrift und Kenntniss der franz. Sprache, sowie sämtl. Bureauarbeiten, sucht Stelle. Zeugnisse zur Verfügung. Gefl. Offerten sub Z G 662 an Rudolf Mosse in St. Gallen. [967]

Ein prima photographisches Atelier in bester Stadtlage zu mieten gesucht. Off. unter A F hauptpostlagernd Bern. [928]

Pension Kronenhof bei PASSUGG

(ca. ¾ Stunden ob Chur).

Prachtvolle Lage. Elektrische Beleuchtung und Telefon. Vorzügliche Küche und nur prima Veltlinerweine. Stahlbäder und Douchen. Mineralwasser von den berühmten Passuggerquellen in der Trinkhalle Rabiusschlucht. — Prospekte gerne zu Diensten. Saisondauer 15. Mai bis Ende Oktober. Pension von Fr. 5 an. Juni und September Preisermässigung. (496.) **Heinrich Hemmi.**

Accumulatoren-Fabrik Oerlikon
Oerlikon bei Zürich.Einladung zur ordentlichen Generalversammlung
auf

Samstag, den 30. April 1904, vormittags 9 Uhr,
im Bureaugebäude in Oerlikon bei Zürich.

Tagesordnung:

- 1) Abnahme und Genehmigung der Bilanz, des Gewinn- und Verlust-Contos und des Berichtes des Revisors per 31. Dezember 1903.
- 2) Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
- 3) Wahl des oder der Rechnungsrevisoren für das Geschäftsjahr 1904.

Die Stimmkarten sind bis Mittwoch, den 27. April 1904, abends 6 Uhr, unter Ausweis des Aktienbesitzes vom Bureau der Gesellschaft in Oerlikon zu beziehen. (962)

Oerlikon, den 18. April 1904.

Der Verwaltungsrat der Accumulatoren-Fabrik Oerlikon.

Banque cantonale Neuchâteloise.

Remboursement d'obligations foncières 3¼ % de fr. 500
et de fr. 1000, série O.

3^{me} tirage du 15 avril 1904.

Les 8 obligations de fr. 500 et les 16 obligations de frs. 1000, dont les numéros suivent, de l'emprunt de fr. 500,000, du 15 juillet 1895, ont été désignées par tirage au sort de ce jour, pour être remboursées le 15 juillet 1904.

Titres de fr. 500.

Nos 44, 54, 74, 79, 102, 113, 192, 200. [971]

Titres de fr. 1000.

Nos 5, 37, 45, 49, 77, 95, 172, 196, 203, 221, 246, 264, 268, 307, 312, 368.

Le remboursement s'effectuera contre remise des titres accompagnés de tous les coupons non échus, à la banque, à Neuchâtel, à sa succursale de La Chaux-de-Fonds, chez ses agences et correspondants dans le canton. L'intérêt cessera de courir à partir du 15 juillet 1904.

Neuchâtel, le 15 avril 1904.

La direction.

